

# Web-Talk-Reihe: Freiburg und die Region in der Zeit des Nationalsozialismus

Versuch einer lokalen und regionalen Bestandsaufnahme

Mittwoch, 15. Juli 2026



© Augustinermuseum Freiburg

## ONLINE

**"...und die Heimat ist es, um die ich Sie ein wenig beneide ..."**

### Inhalt:

Die von den Nationalsozialist:innen erzwungene Stärkung der "Volksgemeinschaft" bedeutete auch in Freiburg und in der Region die Verdrängung und Verfolgung verschiedener Bevölkerungsgruppen. Mehr als ein Dreivierteljahrhundert nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs soll an Beispielen untersucht werden, wie weit die beteiligten Akteur:innen und die Stadt Freiburg ihre Vergangenheit im Nationalsozialismus aufgearbeitet haben. Die Webtalks beleuchten die NS-Zeit aus unterschiedlichsten Perspektiven und fragen nach den - teilweise unvollständigen oder widersprüchlichen - "Erinnerungsfiguren" (Jan Assmann), die das Selbstverständnis und die Erinnerungskultur in Freiburg und der Region bis heute maßgeblich prägen.

### Programm:

Berthold Veit an den Nachkriegsoberbürgermeister Wolfgang Hoffmann

Erzwungene Emigration und Deportation am Beispiel der Familie Veit aus Emmendingen und Freiburg

**Sabine Herrle**

, Freiburg

<https://meet.freiburg.de/b/jul-dnq-rkm-soq>

**Termin:**

Mittwoch, 15. Juli 2026, 20:15 Uhr - 21:45 Uhr

**Leitung:**

Prof. Dr. Michael Wehner, Leiter LpB BW, Außenstelle Freiburg  
Jost Großpietsch, LAGG

**Kontakt:**

Freiburg Verwaltung, E-Mail: [freiburg\\_verwaltung@lpb.bwl.de](mailto:freiburg_verwaltung@lpb.bwl.de)

**Ort:**

online

**Gebühren:**

die Teilnahme ist kostenfrei

**Seminar-Nr.:** 51/29-26 (Bei Rückfragen bitte angeben)

**Zur Anmeldung:**

**Keine Anmeldung erforderlich**

**Kooperationspartner:**



Albert-Ludwig-Universität Freiburg



Gedenkstätten Südlicher Oberrhein



Dokumentationszentrum  
Nationalsozialismus

Landesarbeitsgemeinschaft  
der  
**Gedenkstätten**  
und  
**Gedenkstätteninitiativen**  
in  
Baden-Württemberg

Landesarbeitsgemeinschaft der  
Gedenkstätten